

# lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK

## Im Programm

### FOXTROT

Ein Klopfen an der Tür verändert das Leben des wohlhabenden Tel Aviver Architekten Michael und seiner Frau Dafna. Die Nachricht vom Tod ihres 19-jährigen Sohnes Jonathan, der gerade seinen Militärdienst leistet, wirft Leben, Psyche und Ehe des Paares aus der Bahn. Getrieben von tiefer Trauer und Verständnislosigkeit entwickelt sich in Michael ein Sturm aus rasender Wut, geprägt von Unsicherheiten und Traumata. Doch plötzlich nimmt die Geschichte eine unvorhersehbare Wendung, die das Schicksal der ganzen Familie in eine neue Richtung lenkt.



FOXROT, der neue Kinofilm des Regisseurs Samuel Maoz (LEBANON) – von der Kritik gefeiert, beim Filmfestival in Venedig mit dem Großen Preis der Jury, dem Silbernen Löwen, ausgezeichnet, in Israel kontrovers diskutiert.

„In der Form eine griechische Tragödie, im Ton ein Drama und auch beißende Satire, im Kern eine deutliche, schonungslose Kritik an seiner israelischen Heimat und den zum Teil aufgedrängten, zum Teil selbstgewählten Kriegen, die das Land und die Psyche seiner Bewohner seit Staatsgründung prägen. All das ist Samuel Moaz „Foxtrot“, ein streng inszenierter, komplexer, intelligenter, vielschichtiger Film.“ (programmokino.de)

RB/R: Samuel Moaz. D: Lior Ashkenazi, Sarah Adler, Yonatan Shiray, Gefen Barkai. IL/D/F/CH 2017, 113 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!

Reservierung: 0521 5576777 und [www.lichtwerkkino.de](http://www.lichtwerkkino.de)



### DIE FRAU, DIE VORAUSGEHT

New York, im Frühjahr 1889. Nach einem Jahr der Trauer um ihren verstorbenen Mann beschließt die Malerin Catherine Weldon (Jessica Chastain), dass nun endlich die Zeit für einen Neuanfang gekommen ist. Unbeeindruckt von gesellschaftlicher Konvention und ganz auf sich allein gestellt, begibt sie sich auf die ebenso beschwerliche wie gefährliche Reise nach North Dakota mit einem klaren Ziel vor Augen: Sie will den legendären Sioux-Häuptling Sitting Bull porträtieren. Das von Susanna White bildgewaltig in Szene gesetzte Historienepos basiert auf der Biografie der Künstlerin und Aktivistin Catherine Weldon, die Ende des 19. Jahrhunderts ihrer Zeit weit voraus war. Mit unbändigem Mut stand sie für ihre Ideale ein, folgte ihrer Leidenschaft und kämpfte für mehr Menschlichkeit.

WOMAN WALKS AHEAD B/R: Susanna White. D: Jessica Chastain, Michael Greyeyes, Sam Rockwell, Ciarán Hinds. USA 2017, 103 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!

### LIEBE BRINGT ALLES INS ROLLEN

Ein schöner Mann und eine schöne Frau in einer französischen Sommerkomödie? Das verspricht leichte Kost für laue Abende. Nicht mehr, aber auch nicht weniger bietet Franck Dubosc in seinem Regiedebüt, in dem er selbst die Hauptrolle spielt. Die Story vom egoistischen Pascha, der dank der Liebe zu einer Frau im Rollstuhl zum Soffie mutiert, ist schwungvoll, witzig und romantisch, eine verfilmte Boulevardkomödie mit französischem Charme und Esprit – für gute Laune ist gesorgt. (programmokino.de)

TOUT LE MONDE DEBOUT B/R: Franck Dubosc. D: Franck Dubosc, Alexandra Lamy, Gérard Darmon, Elsa Zylberstein. Frankreich 2018, 109 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!

### DIE WUNDERÜBUNG

Wer hat sich nicht schon mal in einer ähnlichen (Beziehungs-)Lage befunden, wie Valentin und Joana?! Beide verkörpern genau jene sprichwörtliche Paar-Konstellation, bei der die Partner eigentlich nicht miteinander auskommen, andererseits aber auch nicht ohne den anderen leben wollen. Als sich Valentin und Joana in einer Szene auf ein Handpuppenspiel mit vertauschten Geschlechtern einlassen, wird ihr ganzes inneres Dilemma sichtbar. „DIE WUNDERÜBUNG bietet gutes Schauspiel und ein pointenreiches Beziehungs-Scharmützel mit Wiedererkennungseffekt.“ (Rolf-Ruediger Hamacher)

B/R: Michael Kreihsl. D: Aglaja Szyszkowitz, David Striesow, Erwin Steinhilber. Österreich 2017, 90 Min., FSK: ab 0, dritte Woche!

### PAPST FRANZISKUS – EIN MANN SEINES WORTES

Der neue Dokumentarfilm von Wim Wenders ist eine persönliche Reise mit Papst Franziskus und nicht so sehr ein Film über ihn. Im Zentrum dieses Porträts stehen die Gedanken des Papstes, alle ihm wichtigen Themen, aktuelle Fragen zu globalen Herausforderungen und sein Reformbestreben innerhalb der Kirche. Für Wim Wenders öffnete der Vatikan nicht nur seine Archive, sondern erlaubte dem Regisseur auch die Verwendung von exklusivem Bildmaterial.

R: Wim Wenders. Deutschland 2018, 96 Min., FSK: ab 0, fünfte Woche!



### VOM ENDE EINER GESCHICHTE

Tony Webster (Jim Broadbent) und die schöne Studentin Veronica waren vor vielen Jahren ein Paar, bis sie sich damals überraschend für seinen besten Freund Adrian entschied. Was nach dessen Selbstmord aus seiner großen Liebe wurde, hat er nie herausgefunden. Als er sich nach all den Jahren mit Veronica (Charlotte Rampling) trifft, erhofft er sich Aufklärung über das, was damals tatsächlich geschah...

THE SENSE OF AN ENDING. R: Ritesh Batra; Darsteller: Jim Broadbent, Charlotte Rampling, Michelle Dockery u.a. GB 2017, 108 Min., FSK ab 0, fünfte Woche!

### FEINDE – HOSTILES

New Mexico 1892: Der verdiente Offizier Joseph Blocker erhält den Auftrag, den Cheyenne-Häuptling Yellow Hawk, der die vergangenen sieben Jahre im Gefängnis verbracht hat, in dessen Stammesland nach Montana zu begleiten. Der letzte Wunsch des Indianers ist es, zu Hause zu sterben. Atemberaubend fotografiertes Western, der den bitteren Hass zwischen den Ureinwohnern Amerikas und weißen Siedlern und Soldaten drastisch deutlich macht.

B/R Scott Cooper. D: Christian Bale, Rosamund Pike, Wes Studi, Adam Beach. USA 2017, 134 Min., FSK: ab 16, siebente Woche!

### IN DEN GÄNGEN

„Ein Kaurismäki mit Joaquin Phoenix und Cate Blanchett? Nein, ein Stuber mit Franz Rogowski und Sandra Hüller! Liebeswerte Figuren. Großartige Darsteller. Einfallsreiche Regie. Umwerfende Dialoge. Poetische Momente. So entsteht im Mikrokosmos Großmarkt einer der bewegendsten deutschen Filme der letzten Jahre. Dieses warmherzige Märchen umarmt sein Publikum. Und lässt es nicht mehr los.“ (Dieter Obwald, programmokino.de)

R: Thomas Stuber. B: Clemens Meyer. D: Franz Rogowski, Sandra Hüller, Peter Kurth. Deutschland 2018, 120 Min., FSK: ab 12, achte Woche!

### MARIA BY CALLAS

Tom Volf macht aus seiner Verehrung für „La Divina“ keinen Hehl. Sein akribisch recherchierter Film ist beinahe so elegant wie Maria Callas selbst. Dabei spielt auch die Musik eine wichtige Rolle: Einige Arien werden komplett eingespielt und zeigen die Kraft und Dramatik ihrer ausdrucksvollen Stimme, die bis heute fasziniert.

B/R: Tom Volf. Dokumentarfilm, deutsche Fassung/OmU. Briefe gelesen von Eva Mattes (Deutsche Synchronisation), Fanny Ardant (französisches Original). Frankreich 2017, 118 Min., FSK: ab 12, neunte Woche!

### DIE PFEFFERKÖRNER UND DER FLUCH DES SCHWARZEN KÖNIGS

Seit 1999 knacken die Hamburger Kinderdetektive „Pfefferkörner“ in der gleichnamigen Kinderserie des ZDF mysteriöse Fälle. Nach 13 Staffeln debütiert die bereits neunte Detektivgruppe nun im ersten Kinoausflug des Dauerbrenners aus dem Kinderfernsehen. Das Leinwanddebüt der schulpflichtigen Ermittler führt per Klassenfahrt von Hamburg in die Südtiroler Alpen, wo ein idyllisches Landgut scheinbar im Bann eines Fluchs steht. Regisseur Christian Theede, und Autor Dirk Ahner verquirlen den kindgerechten Humor der Vorlage mit einer Portion Grusel und Stunteinlagen à la James Bond zum amüsanten Kinderabenteuer mit gesellschaftskritischen Untertönen.

B/R: Christian Theede. D: Marleen Quentin, Emilia Flint, Ruben Storck, Leo Gapp, Luke Matt Röntgen, David Striesow, Katharina Wackernagel. Deutschland 2017, 99 Min., FSK: ab 0, KinderKino 6,- € Eintritt für Klein und Groß.



WEITERHIN IM PROGRAMM!!

TIPP DER WOCHE

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 12.7. bis 18.7.2018

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
FOXTROT	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	
DIE FRAU, DIE VORAUSGEHT	16.45 20.30	16.45 20.30	16.45 20.30	16.45 20.30	16.45 20.30	16.45 20.30	16.45
FEINDE - HOSTILES			21.00	21.00	21.00		
DIE WUNDERÜBUNG	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00		
LIEBE B. A. I. ROLLEN	18.45	18.45	18.45	18.45	18.45	18.45	18.45
IN DEN GÄNGEN	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00
PAPST FRANZISKUS	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00		
V. ENDE E. GESCHICHTE	15.40	15.40	15.40	15.40	15.40	15.40	15.40
ZW. SOMMER U. HERBST		21.00	13.40	13.40		21.00	
MARIA BY CALLAS			14.30	14.30			
DIE PFEFFERKÖRNER ...			14.00	14.00			

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

### DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

#### MAMMA MIA! HERE WE GO AGAIN



19. Juli Die Sonne geht auf über Kalokairi, der zauberhaftesten aller griechischen Inseln: Seit der Handlung von „Mamma Mia!“ (2008) sind etliche Jahre vergangen, als Sophie feststellt, dass sie ein Baby erwartet. Sie vertraut sich den besten Freundinnen ihrer Mutter, Rosie und Tanya, an und gesteht, dass sie sich der Verantwortung nicht ganz gewachsen fühlt. Die beiden erzählen Sophie, wie ihre Mutter Donna damals Sam, Harry und Bill unter der Sonne Griechenlands kennen und lieben lernte.

DAS GEHEIMNIS VON NEAPEL ab 18. August In einem Neapel zwischen Magie und Madonna, Vernunft und Verrücktheit lässt sich Adriana bei einer Party von den provokativen Blicken eines jüngeren, gutaussehenden Mannes mit Namen Andrea verführen. Sie kann sich seiner geballten Sinnlichkeit nicht entziehen und sie erleben eine leidenschaftliche Nacht. „Auch über Neapel wird gern gesagt: Neapel sehen und sterben, was treffend die Atmosphäre von Ferzan Ozpetek Film beschreibt, der ein bewusstes Mysterium ist, ein Thriller und ein erotisches Drama, eine

als nur die Liebe und ihre Unwägbarkeiten. In seiner Mischung aus Romanze Terrorismus-Diskurs und Auseinandersetzung über den Umgang mit der Natur verfilmt Wenders die Romanvorlagen von Jonathan M. Ledgard.

grenzenlos - submergence ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

grenzenlos ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

grenzenlos ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

grenzenlos ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

grenzenlos ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

grenzenlos ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

grenzenlos ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

grenzenlos ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

grenzenlos ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

grenzenlos ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

grenzenlos ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

grenzenlos ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

grenzenlos ab 2. August Boy meets girl. Doch weil er ein Undercover-Agent mit Arbeitsplatz in Somalia ist und sie eine Meeresbiologin auf Tauchgang im Nordatlantik, sind die Dinge nicht ganz so einfach. Und weil dies ein Film von Wim Wenders ist, wird hier auch mehr verhandelt

### LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

## Zwischen Sommer und Herbst

Zwei Frauen verlieben sich, als sie es am wenigsten erwarten: bei einer nächtlichen Begegnung am Kühlschrank. Die 17-jährige Lena ist gerade mit der Schule fertig, plant einen Auslandsaufenthalt in Argentinien und macht gerade den Führerschein. In einer heißen Sommernacht lernt sie die neue



Freundin ihres Bruders Jonas kennen. Mit viel Dialogwitz kommen sich zwei Menschen langsam näher, die gar nicht auf der Suche nach Liebe waren. „Zwischen Sommer und Herbst“ ist der erste Spielfilm von Regisseur und Drehbuchautor Daniel Manns. Zusammen mit dem Team von crosseyed bear fiction wurde der Film zwischen Sommer und Herbst 2014 in Bielefeld und Umgebung sowie in Luxemburg produziert. D/Bielefeld 2014, 96 Min., mit Linn Reusse, Isabel Thierauch, Hannes Sell, Regie: Daniel Manns.

## TIM'S Leihwagen

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77  
33602 Bielefeld  
Fax 0521 • 6 20 30  
info@timsleihwagen.de  
www.timsleihwagen.de

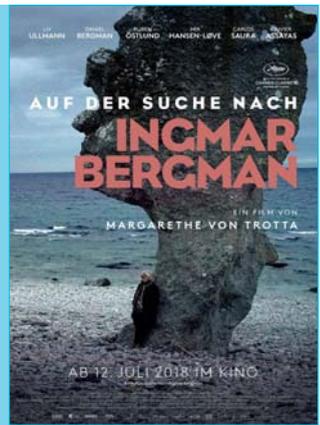


• LICHTWERK • ?!sneak preview?! • KAMERA •

## SNEAK PREVIEW

IN DIESER WOCHE AUSNAHMSWEISE DONNERSTAG, 19.7.

Die nächsten Termine:  
kamera »»»» 25.7. + 22.8.  
lichtwerk »»»» 19.7. + 1.8.



**Neu im Programm**

**AUF DER SUCHE NACH INGMAR BERGMAN**

Ingmar Bergmans „Das siebente Siegel“ war der Film, der Margarethe von Trotta für das Kino begeisterte und den Wunsch in ihr weckte, selbst Regisseurin zu werden. Jahre später schließt sich der Kreis, als Bergman ausgerechnet von Trottas „Die bleierne Zeit“ als einen der Filme benennt, die ihn am meisten geprägt haben. Anlässlich des 100. Geburtstags des schwedischen Regisseurs folgt von Trotta seinen Spuren und offenbart durch ihren sehr persönlichen Blick auf sein Leben völlig überraschende Seiten der genialen Filmikone.



„Auf der Suche nach Ingmar Bergman“ ist eine persönliche, emotionale und cineastische Reise durch das faszinierende Universum der Filmlegende. Neben seltenen Archivaufnahmen und Filmausschnitten sind es vor allem Margarethe von Trottas intensive Gespräche mit Bergmans Familie, Schauspielern und Wegbegleitern, die die facettenreiche Persönlichkeit des Meisters beleuchten. „Der Dokumentarfilm erforscht und verteidigt Bergmans künstlerisches Vermächtnis und ist gleichzeitig ein sehr menschliches Portrait eines vielschichtigen Mannes.“ (Screen Daily)



Reservierung: 0521 64370 und [www.kamera-filmkunst.de](http://www.kamera-filmkunst.de)

B/R: Margarethe von Trotta. Dokumentarfilm. D: Liv Ullmann, Daniel Bergman, Ruben Östlund. Deutschland 2018. 99 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!



**CANDELARIA – EIN KUBANISCHER SOMMER**

Havanna, 1994: Das Leben von Candelaria (75) und Víctor Hugo (76) bleibt scheinbar unberührt von den wachsenden politischen Problemen des Inselstaates - die Monotonie des entbehrungsreichen Alltags hat beide fest im Griff. Als Candelaria im Hotel eine Videokamera in der Schmutzwäsche findet, entwickelt sich das Gerät zum aufregenden Mittelpunkt ihres Lebens. Der Funke wiedergewonnener Liebe hilft den beiden zu vergessen, dass einer von ihnen krank ist. „Mit ausgesprochen unaufgeregtem Tempo, fast minimalistisch und meditativ, zelebrieren zwei charismatisch sympathische Senioren, wie charmant das Medium Film für den dritten Frühling sorgen kann. Kubanisch für Fortgeschrittene. Nicht umsonst hört hier der Held von Havanna auf den hübschen Namen Victor Hugo!“ (programmokino.de)

B/R: Jhonny Hendrix. D: Alden Knight, Veronica Lynn, Manuel Viveros, Hippo Hochmair. Kolumbien, Deutschland, Norwegen, Argentinien, Kuba 2017, 89 Min., FSK: ab 6, zweite Woche!



**AM STRAND**

Das Schwierigste am Heiraten ist die Hochzeitsnacht. Jedenfalls für das frischvermählte Ehepaar Florence Pönting (Saoirse Ronan) und Edward Mayhew (Billy Howle), das 1962 am Strand von Chesil Beach im englischen Dorset seine Flitterwochen verbringen möchte. Ihre Gefühle füreinander sind groß und aufrichtig – doch die Erwartungen des jungen Paares an das einschneidende Ereignis in ihrem Leben könnten kaum unterschiedlicher sein... Nur das Meer, der Himmel und der Strand werden Zeuge eines Streits zwischen Florence und Edward, der ihr Leben von Grund auf verändert...

ON CHESIL BEACH, R: Dominic Cooke, D: Saoirse Ronan, Billy Howle, Emily Watson, Anne-Marie Duff u.a. GB 2017, 110 Min., FSK ab 12, vierte Woche!



**THE RIDER**

Die Pferde waren das Wichtigste im Leben des jungen Cowboys und Sioux-Nachkommen Brady Blackburn. Doch nachdem er bei einem Rodeo verunglückt und fast gestorben wäre, wird er nie wieder reiten können. Blackburn hat alles, was ihm je etwas bedeutet hat, verloren: Das Freiheitsgefühl beim Reiten, die Bewunderung seiner Fans und auch die Achtung seines Vaters. In atemberaubenden Bildern erzählt Chloé Zhao von zerbrochenen Träumen eines jungen Mannes. Authentisch und einfühlsam hält der Film die Balance zwischen zärtlicher Poesie, archaischen Mythen und der rauen Lebenswirklichkeit im amerikanischen Heartland. „Ebenso einfühlsam wie bildgewaltig“ (Filmstarts.de) „Vollkommen neu, so etwas habe ich noch nie gesehen“ (Werner Herzog)

R: Chloé Zhao, D: Brady Jandreau, Tim Jandreau, Lilly Jandreau, Lane Scott, Cat Clifford. USA 2017, 104 Min., FSK ab 0, OmU, vierte Woche!

**DIE BRILLIANTE MADEMOISELLE NEÏLA**

Neïla Salah (Camélia Jordana) hat es geschafft. Sie wurde an der renommierten Pariser Assas Law School angenommen. Doch schon am ersten Tag läuft alles schief: Professor Pierre Mazard (Daniel Auteuil), der für sein provokantes Verhalten und seine verbalen Ausfälle bekannt ist, nimmt in seiner so gar nicht politisch-korrekten Art die junge Studentin vor versammeltem Hörsaal sofort

aufs Korn. Daraufhin wird Mazard von der Universitätsleitung vor die Wahl gestellt: Entweder er verlässt die Uni oder er hilft Neïla, einen prestigeträchtigen Rhetorikwettbewerb zu gewinnen... „Eine clever-charmante Komödie über die Kunst der Rhetorik“ (Le Figaro).

LE BRIO, R: Yvan Attal. D: Daniel Auteuil, Camélia Jordana, Yasin Houicha, Nozha Khouadra u.a. F 2017, 97 Min., FSK ab 0, fünfte Woche!



**SWIMMING WITH MEN**

Als Eric abends seine gewohnten Bahnen im Schwimmbad zieht, bemerkt er plötzlich etwas Merkwürdiges: Eine bunt zusammengemischte Gruppe an Männern gleitet rhythmisch neben ihm durchs Becken. Den Synchronschwimmern fehlt jedoch noch ein Mann, um tatsächlich kunstvollere Schwebefiguren ins Wasser zu zaubern. Unversehens wird Eric in der herzlichen Amateurtruppe aufgenommen. Und während das Ballett in Badehosen tatsächlich immer besser wird, findet auch Eric neuen Mut sein Leben nochmal auf den Kopf zu stellen und seiner Frau zu beweisen, dass weitaus mehr in ihm steckt als sie für möglich hielt.

R: Oliver Parker. B: Aschlin Ditta. D: Rob Brydon, Rupert Graves, Adeel Akhtar u.a. GB 2018, 103 Min. FSK: ab 0, sechste Woche!



**AUGENBLICKE: GESICHTER EINER REISE**

Die 89-jährige Regie-Ikone Agnès Varda und der 33-jährige Streetart-Künstler JR machen sich mit ihrem einzigartigen Fotomobil auf, um Frankreichs Menschen und ihre Geschichten zu entdecken und zu verewigen. Von der Provence bis zur Normandie widmen sie ihre Kunst den Menschen – sei es dem Briefträger, dem Fabrikarbeiter oder der letzten Bewohnerin eines Straßenzugs im ehemaligen Bergbaugbiet. Der Film hat 2018 eine Oscar®-Nominierung in der Kategorie Bester Dokumentarfilm erhalten.

VISAGES VILLAGES B/R: Agnès Varda, JR. Dokumentarfilm. Frankreich 2017, 93 Min., FSK: ab 0, siebente Woche!



**TULLY**

Marlo (Charlize Theron) kommt nach der Geburt ihres dritten Kindes kaum zum Luftholen und engagiert in höchster Not eine Night Nannie, die sich nachts um das Baby kümmert. Zwischen Tully, der Nacht-Babysitterin, und Marlo entwickelt sich eine tiefe Freundschaft, die jede Menge Überraschungen bereithält.

R: Jason Reitman. D: Charlize Theron, Mackenzie Davis, Mark Duplass, Ron Livingston. USA 2018, 96 Min., FSK: ab 12, siebente Woche!

**LADY BIRD**

Lady Bird wünscht sich nichts sehnlicher, als endlich ihrem Provinznest zu entkommen. Aber dafür braucht sie einen Schulabschluss, einen möglichst guten, wenn's geht. Doch bevor es so weit ist, macht sie erste Erfahrungen mit Jungs, ärgert sich mit ihrer Familie herum und wird ganz peu à peu erwachsen. Herausragende Darsteller, allen voran Saoirse Ronan als Lady Bird, und ein kluges, warmherziges Drehbuch machen den Film zum Kinoerlebnis allerersten Güte. (programmokino.de)

B/R: Greta Gerwig. D: Saoirse Ronan, Laurie Metcalf, Tracy Letts, USA 2017, 95 Min., FSK: ab 0, 13. Woche!

**WEITERHIN IM PROGRAMM!!**

**TIPP DER WOCHE**

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 6,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 12.7. bis 18.7.2018

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
A. D. SUCHE N. I. BERGMAN	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	
DIE BRILLIANTE MADEMOISELLE NEILA	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30
SWIMMING WITH MEN	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00
AM STRAND	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00
CANDELARIA	19.10	19.10	19.10	19.10	19.10	19.10	19.10
THE RIDER	17.10	17.10	17.10	17.10	17.10	17.10	17.10
LADY BIRD				15.00			
TULLY				14.50			
AUGENBLICKE: GESICHTER EINER REISE				15.30			

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

**DEM NÄCHST IN UNSEREN KINOS**

303



ab 19. Juli Mit dem alten Daimler will die junge Studentin Jule nach Portugal zu ihrem Freund fahren. Unterwegs nimmt sie den Tramper Jan auf. Die beiden philosophieren, streiten, flirtieren während der gesamten Reise. Wie gut Plappern auf der Leinwand klappen kann, hat Richard Linklater mit seiner „Before Sunrise“-Trilogie bestens bewiesen. Wie dort Julie Delpy und Ethan Hawke, überzeugen hier nun Mala Emde und Anton Spieker als quirlig sympathisches Duo der wahrhaftigen Art mit reichlich Wiedererkennungspotenzial. Beim Quatschen über Gott und die Welt und die letzten Fragen der Menschheit bleibt natürlich noch genügend Zeit zum Suchen und Finden der Liebe: Slow-Dating auf 2.500 Kilometer quer durch Europa. 14 Jahre nach Cannes gelingt Weingartner wieder ein kapitalismuskritischer Coup mit Kultfilm-Qualitäten. (programmokino.de)



ab 19. Juli Ein Lied in Gottes Ohr erklimmt. Doch freilich bietet die religionsübergreifende Musik-Kollaboration auch viel Konfliktpotential, das die Bandkollegen in Form kleiner Sticheleien und handfester Provokationen austragen. Der Autor, Regisseur und Darsteller Fabrice Eboué zimmert aus dem Stoff eine muntere Komödie mit hoffnungsvoller Botschaft. (programmokino.de)

**ZU HAUSE IST ES AM SCHÖNSTEN**

ab 2. August Alba und Pietro wollen Goldene Hochzeit feiern und laden die gesamte Familie in ihr Haus auf Ischia ein. Doch in ihrer Vorfreude haben sie das Temperament der Verwandten unterschätzt: Sohn Carlo muss die Eifersucht seiner Frau ertragen, weil auch seine Ex zum Fest geladen ist. Schwiegersohn Diego denkt ständig an seine außereheliche Beziehung. Albas Lieblingssohn Paolo flüchtet sich in eine Affäre mit seiner Cousine. Als ein Sturm über die Insel fegt und die illustre Gesellschaft an der Abreise hindert, kochen die Leidenschaften über.



**KAMERA EINTRITTSPREISE**

Di-So: Normal 9,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 7,50€ / Ermäßigt + Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€ | Montag: Normal 6,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA •

**Hommage an Ingmar Bergmann**



**Mo 30.7. i 20.30h | DAS SIEBENTE SIEGEL (1956)**

Ingmar Bergmans „Das siebente Siegel“ war der Film, der Margarethe von Trotta für das Kino begeisterte und den Wunsch in ihr weckte, selbst Regisseurin zu werden. Wir zeigen den Film im Zusammenhang mit von Trottas „Auf der Suche nach Ingmar Bergman“. Ein heimkehrender Kreuzritter findet seine Heimat von der Pest verwüstet vor und fordert den Tod zu einem Schachspiel heraus, das zu der nie endenden Frage um die Existenz Gottes wird. In den Ereignissen und Begegnungen weniger Tage offenbart sich die existenzielle Not einer Gesellschaft am Abgrund. Eine symbolträchtige Allegorie, geprägt von bitterer Skepsis. (Karten ab sofort unter: [www.kamera-filmkunst.de](http://www.kamera-filmkunst.de))

DET SJUNDE INSEGLET B/R: Ingmar Bergman. D: Gunnar Björnstrand, Max von Sydow, Bibi Andersson. Schweden 1956, 96 Min., FSK: ab 16.



**Erleben Sie unsere Videoberatung!**

sparkasse-bielefeld.de

Sparkasse Bielefeld

**Schule und Kino**

Wir bieten Ihnen tagsüber Sondervorstellungen für Schulen an. Bitte schicken Sie eine E-Mail an [schwartz@lichtwerk kino.de](mailto:schwartz@lichtwerk kino.de).